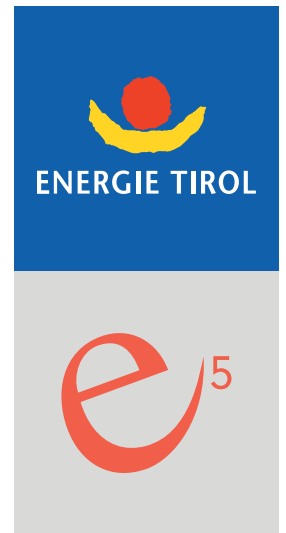


## BAD HÄRING

Bad Häring startete erfolgreich ins e5-Programm. Der Kurort ist für seine gute Luft und erholsame Umgebung bekannt und versucht diese so gut es geht zu erhalten. Dazu setzt die Gemeinde vor allem auch Energie- und Klimaschutzmaßnahmen um.

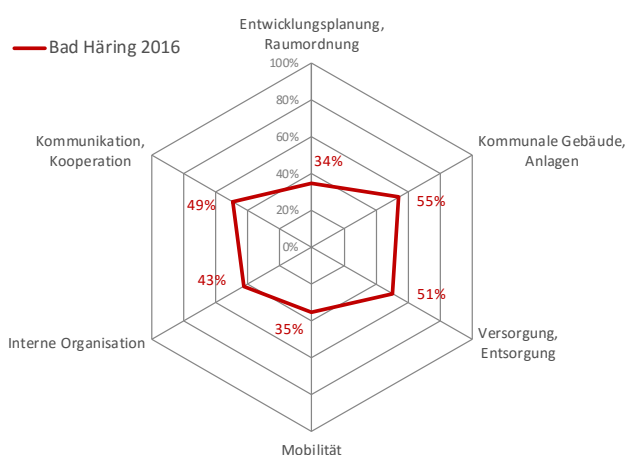
Über 80 Prozent des Wärmebedarfs der Gemeindegebäude wird beispielsweise mit erneuerbaren Energien gedeckt. Durch die Einführung eines „Verwiegesystems“ bei der Abfallentsorgung werden Restmüllgebühren fair nach Kilogramm verrechnet – dadurch werden die BürgerInnen für das Thema Abfalltrennung – und Vermeidung sensibilisiert.



### GEMEINDEPROFIL

Einwohner:	2.604
Meereshöhe:	590 m
e5 Beitritt:	2016
Erstes Audit:	2016
Auszeichnung:	ee
Umsetzungsgrad:	44%

### ENERGIEPOLITISCHES PROFIL



### VORBILDPROJEKTE

- Klimabündnisgemeinde seit 2005
- Bioenergie Tirol Nahwärme
- Versorgung Gemeindegebäude zum Großteil über Nahwärmenetz
- Verwiegesystem bei Müllentsorgung
- Durchführung Repaircafe und Re-Use-Flohmarkt
- Teilnahme am Tiroler Fahrradwettbewerb, Autofreien Tag und Tag der Sonne
- engagiertes e5 Team

### Verantwortliche:

Bürgermeister: Hermann Ritzer  
Energierreferent und e5 Teamleiter:  
Werner Drexler  
e5 Betreuerin: Anni Häusler

### Kontakt:

Gemeinde Bad Häring  
Obere Dorfstraße 7, 6323 Bad Häring  
Tel. +43 (0)5332/761 58  
E-Mail: [gemeinde@bad-haering.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@bad-haering.tirol.gv.at)  
[www.badhaering.at](http://www.badhaering.at)



*Bad Häring freut sich über die erreichte Auszeichnung von zwei ee zum Einstieg ins e5 Programm. Das zeigt dass unsere Aktivitäten der letzten Jahre bereits erfolgreich waren. Aber wir haben noch viel vor: unsere Bürgerinnen und Bürger für Energieeffizienz und Klimaschutz zu interessieren und zu motivieren ist uns ein großes Anliegen!*

Bürgermeister Hermann Ritzer